



KULTUR REN N BEW EGUNG

Die bhutanische Filmwelt zu Gast in Österreich

Die 1. Bhutan Filmtage von 23. – 25. September im Votivkino in Wien

25.08.2014 Wien - Seit 25 Jahren bestehen offizielle, diplomatische Beziehungen zwischen Bhutan und Österreich. Aus diesem Anlass präsentiert kulturen in bewegung vom 23.- 25. September 2014 die Bandbreite der bhutanischen Filmproduktion im Rahmen der 1. Bhutan Filmtage im Votivkino. Während des Festivals werden auch zwei bhutanische Regisseure persönlich anwesend sein, um mit Filmemacher_innen aber auch dem Publikum ins Gespräch zu treten.

Obwohl Bhutan erst 1999 die Türen für Fernsehen und Internet öffnete, entstand bereits eine Vielfalt an Themen und unterschiedlichen filmischen Zugängen. Die interessanten Filme ermöglichen einen Einblick in die bhutanische Landschaft, das Alltagsleben und die buddhistische Denkweisen.

Ergreifende Liebesgeschichten, wunderschöne Landschaften und ungewohnte Weltanschauungen

Eröffnet werden die Filmtage mit dem vielfach ausgezeichneten, poetischen „Travellers and Magicians“ (2003). Der Regisseur Khyentse Norbu, erzählt humorvoll und tief sinnig zugleich die Geschichte von Dondup. Dieser will seinem „I love New York“ T-Shirt endlich hinaus aus dem langsamen, traditionsreichen Bhutan in das Land der unbegrenzten Möglichkeiten. Auf dem Weg zu seiner Aufenthaltsgenehmigung begegnet er jedoch Menschen, welche seinen festen Entschluss ins Wanken bringen.

Der zweite Festivaltag steht im Fokus des Dokumentarfilms und wird von Bhutans allerersten Doku „The Price of Knowledge“ eröffnet. Die thematische Spanne reicht dabei von Ritualen bis zur Frauenbeteiligung in der Politik und globalen Erwärmung: das Thema von „86 Centimeter“, der schon auf mehreren internationalen Festivals lief. Beschlossen wird der Abend mit dem, von Hollywood stark beeinflussten, Liebesfilm „Gyalsey“. Beim Publikumsgespräch mit dem Regisseur Jamyang Wangchuk werden im Anschluss Fragen zum Film sowie Bhutans Filmlandschaft im Allgemeinen beantwortet.

Am letzten Tag dreht sich alles um das „fiktive“ Bhutan. Die Kurzfilmreihe beginnt mit „The Red Door“, der bereits in Rotterdam, Freiburg u.a. gezeigt wurde und dessen Regisseur, Tashi Gyeltshen, ebenfalls anwesend sein wird. Der Film geht experimentell, mit langsamen, fotografischen Einstellungen und Metaphern an das Thema Tod heran. In „Sound of Time“ von Pema Tshering wird hingegen humorvoll nach einem Moment Ruhe in einer lärmenden Stadt gesucht. Den Abschluss des Festivals bildet „Chuut Wai“, der die Freundschaft zwischen dem drogenabhängigen Dingay und dem blinden Jigme thematisiert. Ein sehr zeitgenössischer Film, über die Suche nach dem eigenen Glück, der in Bhutan großen Anklang fand.

Entwicklungszusammenarbeit mit Bhutan

Vor 25 Jahren wählte das Königreich Bhutan Österreich als Partner aus, um mit Know-how Wasserkraft und Tourismus auszubauen. Seit der Einführung der konstitutionellen Monarchie stärkt die Österreichische Entwicklungszusammenarbeit auch die jungen rechtsstaatlichen Strukturen. Einige Ergebnisse: modernste Wasserkraftwerke, eine Tourismusschule auf internationalem Niveau, gut ausgebildete Justizbeamt_innen und Richter_innen sowie fünf neue Bezirksgerichte.

kulturen in bewegung

kulturen in bewegung ist die Kunst- und Kulturinitiative am VIDC, dem Wiener Institut für Internationalen Dialog und Zusammenarbeit. Durch eine gute Vernetzung im In- und Ausland ist kulturen in bewegung Anlaufstelle sowie Kompetenzzentrum für Kunst und Kultur aus Afrika, Asien und Lateinamerika in Österreich und damit auch eine wichtige Schnittstelle für Austausch und Begegnung von Künstler_innen, Veranstalter_innen und Kulturinteressierten .

Foto:

© Promotion Travellers and Magicians – das bhutanische Filmmeisterwerk ist im Votivkino zu sehen

Rückfragehinweis:

Horst Watzl
kulturen in bewegung
Möllwaldplatz5/3
1040 Wien

watzl@vidc.org

+43 1 713 35 94 28

www.kultureninbewegung.org

PROGRAMM FILMTAGE BHUTAN

Votivkino Wien

Eintritt/Tickets: www.votivkino.at

23.09.2014	24.09.2014	25.09.2014
<p>17:30 Kurzfilme</p> <p>Price of the Letter (2004) Regie: Ugyen Wangdi Länge: 68 min.</p> <p>Kheng Ngangla Chodpala(2013) Regie: Sonam Dorji Länge: 21min.</p> <p>My paralympic Dream (2013) Regie: Karma Gyeltshen Länge: 11 min.</p>	<p>17:30 Kurzfilme</p> <p>The Price of Knowledge (1999) Regie: Ugyen Wangdi Länge: 37 min.</p> <p>The Yak Herder's Son (2012) Regie: Tenzin Phuntsho Länge: 25 min.</p> <p>86 Centimetres (2012) Regie: Tshering Gyeltshen & Peterjan Van der Burgh Länge: 39 min.</p> <p>Bhutan Women Forward(2013) Regie: Kesang C. Dorjee Länge: 35 min.</p>	<p>18:00 Kurzfilme</p> <p>The Red Door (2014) Regie: Tashi Gyeltshen Länge: 15 min.</p> <p>Sound of Time (2011) Regie: Pema Tshering Länge: 5 min.</p> <p>Rent and grains (2013) Regie: Loday Chopel Länge: 3 min.</p> <p>A forgotten Story (2011) Regie: Tashi Gyeltshen Länge: 6 min.</p> <p>Nowhere (2013) Regie: Chand Bhattarai Länge: 4 min.</p> <p>Khamsum (2011) Regie: Loday Chopel Länge: 23 min.</p> <p>Heart in the Mandala (2013) Regie: Dechen Roder Länge: 39 min.</p>
<p>19:30 Spielfilm</p> <p>Travellers and Magicians (2003) Regie: Khyentse Norbu Länge: 108 min.</p>	<p>20:00 Spielfilm</p> <p>Gyalsey (2013) Regie: Jamyang Jamtsho Wangchuk Länge: 102 min.</p>	<p>20:00 Spielfilm</p> <p>Chuut Wai (2013) Regie: Phuntsok Rabten Länge: 90 min.</p>